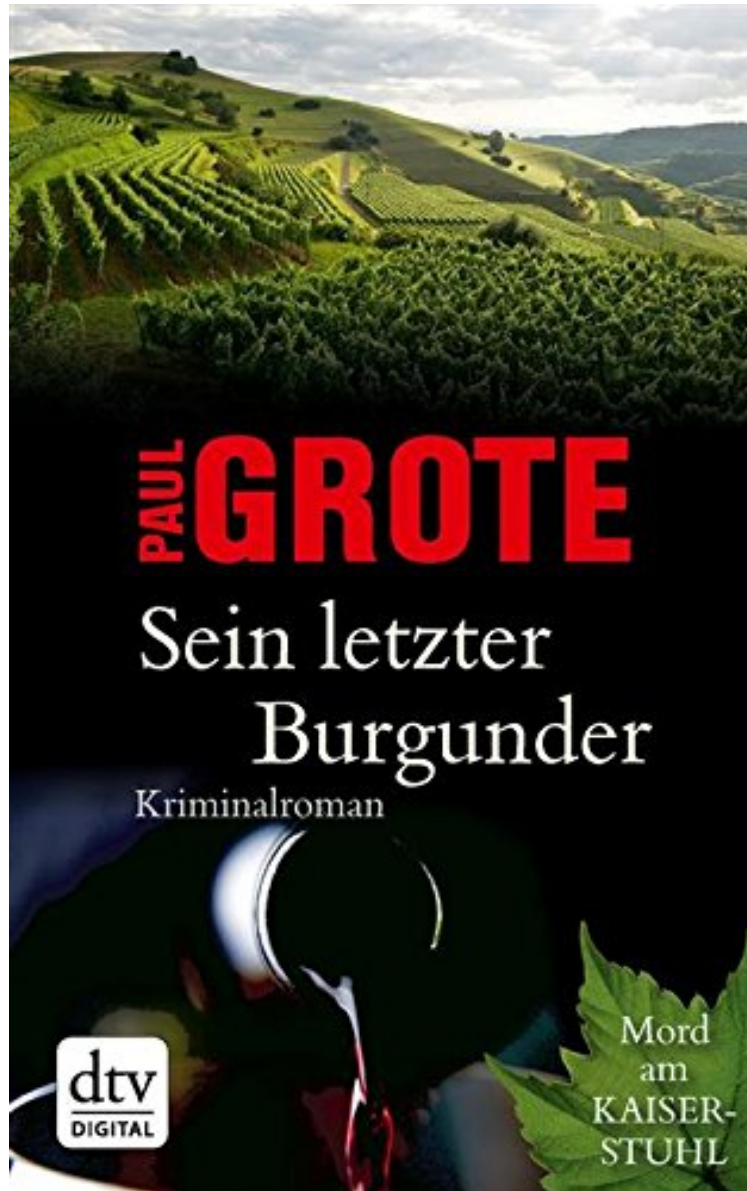


[Free pdf] Sein letzter Burgunder: Kriminalroman

## Sein letzter Burgunder: Kriminalroman

Von Paul Grote

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #36187 in eBooksVerffentlicht am: 2012-09-01Erscheinungsdatum: 2012-09-01File Name: B008Y02HPY | File size: 77.Mb

**Von Paul Grote : Sein letzter Burgunder: Kriminalroman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Sein letzter Burgunder: Kriminalroman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Diesmal geht es hauptsächlich um die Weine des KaiserstuhlsVon psschulz2Wie jedes Jahr gibt es einen neuen Weinkrimi von Paul Grote; diesmal ist es bereits der neunte! Sonst sind es eigenständige Krimis, der jetzige ist es fast eine Fortsetzung

von "Rioja für den Matador"; den vorher gelesen zu haben, ist sicher kein Muss, aber vielleicht noch etwas von Vorteil. Die Krimi-Geschichte ist interessant - es geht sogar um deutlich mehr als ein Verbrechen - da gibt es sogar drei Themen; dieser Krimi zieht sich aber etwas hin und ist dadurch nicht allzu spannend, erfüllt aber gut den ihm in einem Weinkrimi zugeordneten Zweck, die Informationen über Wein leicht wie nebenbei mit aufzunehmen zu können. Beim Wein geht es viel um die Weine des Kaiserstuhls - eigentlich nur dessen Burgunder, aber da gibt es ja auch eine große Vielfalt wie weiße, graue, frühe rote und späte rote.... Dann ist auch eine kleine Verkostungsreise durch Südspanien dabei, etwas Rioja kommt vor, und es wird intensiv beschrieben, wie es bei einem großen Weinverkostungs- und Weinpremierungs-Event zugehen könnte. Wie meist bei Paul Grote gibt es dazu noch viel Soziologie mit einer gehörigen Portion Gesellschaftskritik, diesmal sogar heftiger als in früheren Grote-Krimis; spanische Politik und Zeitgeschichte kommen auch nicht so gut weg. Paul Grotes Weinkrimis sind die Klassiker dieses Genres; dem wird auch dieser gerecht; ich freue mich schon auf den nächsten, der hoffentlich in einem Jahr erscheint und bin gespannt, um welche Weine es dann gehen wird. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Weinführer - nur für Kenner Von kater273 Die Geschichte enthält mehrere Erzählstränge, von denen 3 absolut berflüssig sind, die Hauptstory keinen Deut weiterbringen und daher konsequenterweise auch kein Ende haben !!?! Der für den Titel maßgebliche Mord macht ca. nur 1/3 des Gesamttextes aus, der Rest sind weitschweifige Reise-, Landschafts-, Geschichts- und beraus langweilig zu lesende Beschreibungen von diversen Weinsorten, Anbau, Pflege, Geschmack.... Nach 150 Seiten, in denen ABSOLUT nichts passiert, war ich versucht das Buch weg zu legen, aber dann, oh Wunder, wurde es interessant (ein Mord passiert (aus heiterem Himmel).....). Jedoch verpufft die Spannung nach 80 Seiten und die Story schleppt sich bis zum Ende auf Seite 427 zu einem höchst unrealistischen und unbefriedigenden Showdown dahin. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. empfehlenswert wie ein Burgunder aus dem Badischen Von Wolfgang Gonsch In seinem neunten Wein-Krimi entführt Autor Paul Grote seine Leserschaft ins mondäne Baden-Baden zur dort stattfindenden Wine Challenge. Hier tummeln sich nicht nur ca. 150 Weinkenner, Journalisten und Winzer aus aller Welt um an die 4000 Weine zu testen und zu premieren, auch Wein-Guru Alan Amber - verehrt und verhasst - höchstpersönlich gibt sich die Ehre. Bevor jedoch Henry Meyenbecker, in Spanien lebender deutscher Weinjournalist ihn interviewen kann, liegt der britische Starverkoster ermordet in seinem Hotelzimmer. Von nun an beginnt für Henry ein mörderischer Wettlauf: erpresst vom Veranstalter der Wine Challenge, muss er den Täter unbedingt vor der Polizei finden. Er stürzt dabei immer tiefer in die dunklen Seiten der glitzernden Welt des Weines vor und gerät dabei selbst immer tiefer in einen tödlichen Strudel aus Gewalt, Erpressung und Mord... Man merkt von Beginn an, dass der Autor sein journalistisches Handwerk gelernt hat: er versteht es hervorragend Spannung und Wissen in einem Plot zu verschmelzen. Stellenweise sind die Erzählungen und Informationen von und über die verschiedenen Weine so begeisternd, dass der Kriminalfall fast schon zur Nebensächlichkeit gerät, doch schon in der nächsten Sequenz drängt der kriminalistische Teil gekonnt nach vorne, um wieder den Führungspart im Plot zu übernehmen. Dieses Wechselspiel zwischen Nervenkitzel und Information ist äußerst spannend und absolut gelungen! Mit diesem Kaiserstuhl-Roman von Paul Grote kommen Krimifreunde als auch Weinenthusiasten auf ihre Kosten, denn dieser ist wie ein trockener Weißburgunder: Spannung und Information im Roman halten sich die Waage wie Frische und Gehalt beim Wein. Einzig der Showdown lässt zu wünschen übrig, hier hätte dieser ansonsten sehr gute Krimi wirklich mehr verdient.

Kurzbeschreibung Mord am Kaiserstuhl Henry Meyenbecker, in Spanien lebender deutscher Weinjournalist, liebt Kaisersthler Burgunder. Da kommt die Einladung zur Baden-Baden Wine Challenge wie gerufen. Doch als der Starverkoster Alan Amber ermordet wird, ändert sich alles. Meyenbecker wird erpresst: Findet er den Mörder nicht vor der Polizei, steht seine berufliche Existenz auf dem Spiel. Das Wettrennen beginnt... Pressestimmen Auch der neunte Krimi des in Berlin lebenden Autors Paul Grote mit einem knorrigen und kantigen Henry Meyenbecker in der Hauptrolle berzeugt. Irne Weitz, Schweizer Familie 25.10.2012 Kurzbeschreibung Mord am Kaiserstuhl Henry Meyenbecker, in Spanien lebender deutscher Weinjournalist, liebt Kaisersthler Burgunder. Da kommt die Einladung zur Baden-Baden Wine Challenge wie gerufen. Doch als der Starverkoster Alan Amber ermordet wird, ändert sich alles. Meyenbecker wird erpresst: Findet er den Mörder nicht vor der Polizei, steht seine berufliche Existenz auf dem Spiel. Das Wettrennen beginnt...